

innovation(night

Einladung

Mittwoch, 24. Oktober 2012, 19.00 Uhr
Competence Center RHEINTAL
Millennium Park 4, Lustenau

The way we'll work

Von Crowdsourcing, Desktop Manufacturing, Shy Tech u.a.m.

Mira Marie Bürger

Trend Analyst bei TrendONE in Hamburg

Programm

Eröffnung

Vortrag

Diskussion

Gedankenaustausch
und Imbiss



Kommentar der Gastgeber:

Der Vortrag „The way we'll work“ beschreibt die sich heute deutlich verändernden Arbeitsprozesse, -bedingungen und -umgebungen. Das sich dieser Wandel vollzieht ist überall zu erkennen, etwa wenn Mitarbeiter der Generation Y nicht mehr in einem 9-to-5-Job im Büro, sondern am Morgen im Cafe oder am Nachmittag, nachdem sie beim Sport gewesen sind, über ihr Tablet im Park an ihrem Projekt weiterarbeiten. Technisch gesehen sind diese Änderungen nicht nur realisierbar, sondern ermöglichen

auch die Datenweitergabe über den Globus, so dass in unterschiedlichen Zeitzonen Mitarbeiter nacheinander an dem gleichen Projekt arbeiten. Wie sieht es aber mit der Gesellschaft aus? Grundsätzlich scheut der Mensch Veränderungen. Jedoch ziehen uns die neuen Technologien fast automatisch in ihren Bann und zwingen uns neue Arbeitsweisen und Lebensrhythmen auf.

Als FH Vorarlberg entwickeln und gestalten wir technische Veränderungen mit und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft sind häufig nicht von Beginn an absehbar. Daher trifft der Vortrag von Frau Mira Bürger, die seit vielen Jahren neue Trends analysiert und bewertet, nicht nur den Zahn der Zeit, sondern gibt Antworten auf die vielfältigen Fragen durch die sich verändernde technologische Entwicklung.

Rektor (FH) Prof. (FH) Dr.-Ing. Lars Frommann
FH Vorarlberg

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um
Anmeldung bis Montag, 22.10.2012,
per **E-Mail** innovation-v@vol.at oder
Telefon +43(0)5572 22 1 22 20

 **#innovationV**

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Mira Marie Bürger, Trend Analyst bei TrendONE in Hamburg

Die Arbeitsgesellschaft, wie wir sie kennen, befindet sich im Umbruch. Herangehensweisen, Abläufe und Tools des Arbeitens wandeln sich.

1. From lifestyle to workstyle. Die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit verschwimmen zunehmend und Arbeit wird zum integralen Teil des Lebens. Einer der Treiber dieser Entwicklung ist das Verständnis von Arbeit als Selbstverwirklichung. Auf praktischer Ebene machen digitale Technologien den mobilen Workstyle möglich.

2. From local centers to global connections. Durch digitale Kommunikationstechnologien wird die kontinuierliche Zusammenarbeit globaler Teams möglich. Zudem verändern Tätigkeitsmodelle wie Micro-Jobs oder Crowdsourcing unsere Arbeitsabläufe. Auch Gamification, die Integration von Spielmechanismen in Arbeitsprozesse, gewinnt an Bedeutung.

3. From High Tech to Shy Tech. Computer und Sensoren verschwinden sprichwörtlich von der Bildfläche, sie werden für das menschliche Auge unsichtbar und integrieren sich in unsere Alltagsgegenstände. Auch mit Hilfe von Sprach- und Gestensteuerung zieht sich die Technologie zurück. Sie wird „schüchtern“ und für den Menschen intuitiv zugänglich.

4. From desktop publishing to desktop manufacturing. Derzeit ist zu beobachten, wie der 3D-Druck in den Massenmarkt strömt. Die Konsequenz: Feste Materie unterliegt bald ähnlichen Gesetzen wie digitale Daten – sie kann beliebig reproduziert werden. So wird in Zukunft der Kunde zum Produzent und der traditionelle Produzent zum Ideengeber.

In einer multimedialen Präsentation wird Mira Bürger diese vier Ebenen des Wandels anhand konkreter Innovationsbeispiele aufzeigen und als Zukunftsprojektionen auf Vorarlberg übertragen.

Mira Marie Bürger (Jahrgang 1988) ist Trend Analyst bei TrendONE in Hamburg. Sie identifiziert und interpretiert Micro-Trends und neue Schlüsselrends. Mira Bürger hat Kulturwissenschaften mit dem Schwerpunkt Kulturosoziologie studiert.



Eine Initiative der PRISMA Unternehmensgruppe, Wirtschafts-
Standort Vorarlberg GmbH, FH Vorarlberg, Industriellenvereinigung
Vorarlberg und der Vorarlberger Nachrichten

Kurzbeschreibung innovation(night

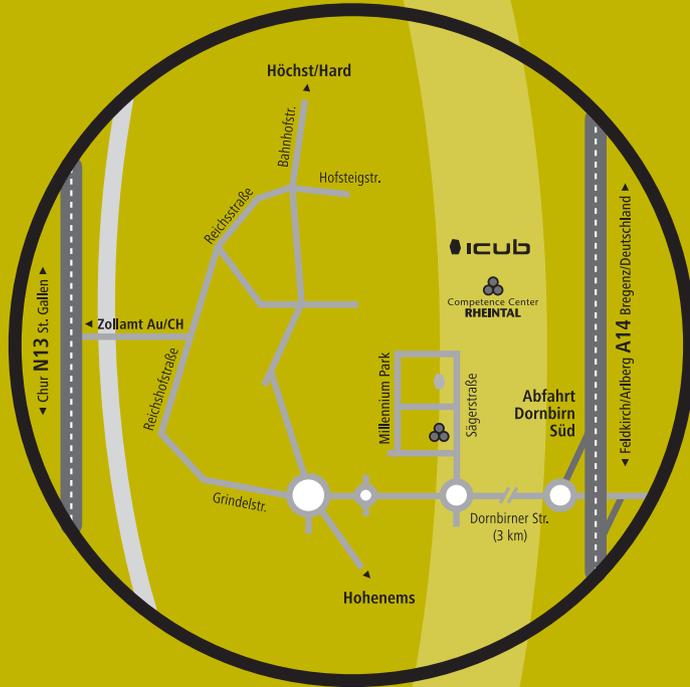
Innovativ sein heißt, andere Perspektiven einzunehmen!

Innovationen bilden ein zentrales Element unserer Wirtschaft und Gesellschaft. Innovation bedeutet weit mehr als die erfolgreiche Anwendung von Forschungsergebnissen. Innovationen sind in organisatorischen, logistischen, finanz- und personalwirtschaftlichen, vermarktungsrelevanten, designorientierten und sozialen Bereichen zu finden.

Die 2003 gestartete Veranstaltungsreihe innovation(night hat sich weiterentwickelt und stellt verstärkt die Vielfalt von Innovationen und insbesondere deren konkrete Umsetzung in Gesellschaft und Wirtschaft zur Diskussion. Ziel der innovation(night ist es zu sensibilisieren, kreative Denk- und Diskussionsansätze anhand erfolgreicher Beispiele aufzuzeigen und die Entdeckung von anderen, neuen Perspektiven anzuregen.

Von der Veranstaltung sollen Impulse ausgehen, die die Innovationskraft stärken, Netzwerke schaffen und festigen sowie eine Bewusstseinsveränderung unterstützen. Es gilt, einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts Vorarlberg zu leisten.

Die Initiatoren von innovation(night sind die PRISMA Unternehmensgruppe, Wirtschafts-Standort Vorarlberg GmbH, FH Vorarlberg, Industriellenvereinigung Vorarlberg und die Vorarlberger Nachrichten. Diese bilden die Plattform, deren Ziel es ist, für den Themenkreis Innovation, Technologie sowie Forschung in Vorarlberg ein breites wirtschaftliches, politisches und öffentliches Interesse zu erreichen und den Austausch anzuregen.



Anfahrt zur 30. Innovation (night)

Competence Center RHEINTAL | Millennium Park 4 | A-6890 Lustenau